



Lobster

PRESSEMITTEILUNG

Supply Chain ohne Medienbrüche

DIE FRÜHESTMÖGLICHE SENDUNGSINFORMATION IM BLICK.

Das zeigen Lobster und die Logistics Data Cloud auf dem Deutschen Logistik-Kongress.

Pöcking 21.10.2019. „Die vollkommen digitalisierte Supply Chain ohne Medienbrüche ist jetzt Wirklichkeit“, da ist sich Dr. Martin Fischer, Geschäftsführer der Lobster GmbH aus Pöcking, ganz sicher. Mit den umfassenden Möglichkeiten der Datenintegration durch die Software Lobster_data, verbunden mit der SCM-Software Lobster_scm, gibt's jetzt alle Daten über Dutzende von Kanälen in einem System. Natürlich auch mit Track and Trace. In Echtzeit. Und mit der Logistics Data Cloud sogar als Plug and Play für jedermann.

Lobster, lobster.de, der Hersteller von Standardsoftware für Daten- und System- sowie operative Prozessintegration und Digitalisierung, zeigt auf dem Deutschen Logistik-Kongress, wie's geht. Die Umsetzung: schnell, einfach und effizient. Das demonstriert Lobster mit seinem Produktportfolio: [Lobster data](#), [Lobster scm](#) sowie dem cloudbasierten Portal, der [Logistics Data Cloud](#). Zu finden an Stand L/05, direkt am Eingang.



**LOGISTIK LÄUFT.
LOGISCH.**

**DIE KOMPLEXITÄT DER LOGISTIK-WELT
FEST IM GRIFF. INTUITIV. ÜBERSICHTLICH.
SCHNELL. MAKE IT HAPPY. MIT UNSEREN
INNOVATIVEN SOFTWARELÖSUNGEN.**



Lobster

Gewusst wo: SCM bringt Touren-Monitoring direkt auf's Dashboard

Die Lobster SCM GmbH präsentiert auf dem Deutschen Logistik-Kongress in Berlin ein neues Feature: Sendungsverfolgung in Echtzeit. „Wir haben bei SCM über eine technische Partnerschaft den Zugang zu über 150 Telematiksystemen realisiert und können unseren Kunden nun ein umfassendes Touren-Monitoring inklusive ETA-Berechnungen und Eskalationsmanagement bei Abweichungen vom Sollprozess bieten“, freut sich Holger Klöß, Geschäftsführer Lobster SCM GmbH. Das ist enorm wichtig, denn sie ist heiß begehrt: Die Transparenz über Prozesse und Daten. Moderne Softwarelösungen, die eine Einsehbar- und Nachverfolgbarkeit aller Daten jederzeit ermöglichen, sind das „A und O“. Vor allem in der Logistik, bspw. bei Sendungsverfolgungen, wird das immer wichtiger.

Um Kunden aber auch ganz allgemein Übersicht und Transparenz auf einem hohen Niveau zu bieten, ist Lobster_scm so flexibel konfigurierbar, dass jeder Prozess des Kunden abgebildet wird. Denn der Kunde mit seinen Abläufen ist das Maß der Dinge. „Medienbrüche waren gestern“, erklärt Klöß. „Wir bieten eine hohe Flexibilität durch eine workflow- und ereignisbasierte Konfiguration der Geschäftsregeln.“ Dies führt bspw. in der Beschaffungslogistik zur Automatisierung von Prozessen mit Lieferanten und Spediteuren. Auf Basis einer Bestellung in Lobster_scm kann der Lieferant Bestellpositionen bestätigen, einen Lieferschein auf Basis der übernommenen Daten erstellen und einen Warenanhänger drucken. Der Besteller erhält ein Lieferavis per EDI und scannt die Warenanhänger im Wareneingang. Zusätzlich werden systemgestützt aus Lieferscheinen Sendungen und die Ware kann über Statusinformationen auf Basis von Meilensteinen nachverfolgt werden. Das Ziel von Lobster SCM ist es, Prozesse mit Partnern durch die elektronische Anbindung per EDI, Webservice oder Web-Portal zu beschleunigen. „Wir sind in Bezug auf die operative Organisation von Lieferketten ein System für alle“, so der Geschäftsführer.

Netzwerk-Transparenz und Tracking-Effizienz

Interessante Benefits in den Bereichen Netzwerk-Transparenz und Tracking-Effizienz: Das erzielt beispielsweise die Lufthansa Technik Logistik Services GmbH. „Durch die Verwendung der Logistics Data Cloud erhalten wir 12 Prozent mehr Trackinginformationen für unsere eingehenden Sendungen und reduzieren den manuellen Nachverfolgungsaufwand für mehr als 5.000 Transaktionen. Wir sind fest davon überzeugt, dass die Logistics Data Cloud die Transparenz in unserem Logistiknetzwerk weiter erhöhen wird“, berichtet Harald Kolbe, Head of Digital Innovation Lufthansa Technik Logistik Service.

Neben seinen Softwareprodukten präsentiert sich Lobster mit der Logistics Data Cloud als operierender Portalanbieter für Daten in der Logistik auf dem Deutschen Logistik-Kongress dieses Jahr und bietet damit ein umfassendes SCM für alle. Jetzt liegt die Verantwortung für Supply Chain Management nicht mehr bei einzelnen Unternehmen. Die neutrale Plattform Logistics Data Cloud ermöglicht es Kunden, Daten mit allen Teilnehmern der Lieferkette auszutauschen. So können Wettbewerber entlang der gesamten Transportkette wie Shipper, Forwarder, Carrier, 3rd Parties etc. zusammenarbeiten. „Wir freuen uns, dass unsere Kunden mit unserer Lösung sehr erfolgreich arbeiten“, so Rolf Henrich, Geschäftsführer der Logistics Data Cloud. „Unser Ansatz einer neutralen Plattform bewährt sich im



Lobster

Alltagseinsatz bei mittleren und großen Unternehmen. Und die Nachfrage steigt.“ Kein Wunder, denn die Logistics Data Cloud versteht sich als neutrale Community ‚von der Industrie für die Industrie‘. Sie punktet bei ihren Kunden durch eine einfache und kostengünstige Anbindung ohne langwierige Konfigurationszeiten. Getreu dem Motto: Andocken, freischalten und los geht’s. „Bei uns können Kunden auch einfach mal drei Monate die Plattform testen und abwägen, ob sie dadurch einen Mehrwert verspüren“, erklärt Henrich. Zudem erreicht man mit lediglich EINER Anbindung ALLE anderen Partner. Darüber hinaus werden die Partner auf Basis Ihrer bereits verfügbaren Möglichkeiten angebunden (von Excel bis ERP). Der Kunde profitiert somit von schnellerer Datenverfügbarkeit in der kompletten Supply Chain.

Auch die Lufthansa Cargo hat bereits mehrere Use Cases umgesetzt. „Wir sind begeistert, dass die Logistics Data Cloud allen Teilnehmern einer Lieferkette die frühestmöglichen Sendungsinformationen über alle Verkehrsträger hinweg bietet. Und das in einer noch nie dagewesenen Detailtiefe“, freut sich Boris Hueske, Head of Digital Transformation Lufthansa Cargo AG. Zusätzliche Informationen, welche bisher in den Legacy-Systemen nicht oder nur unzureichend abgebildet werden konnten, werden mit der Logistics Data Cloud als ‚zentraler Datendrehscheibe‘ jedem berechtigten Partner in der globalen Lieferkette zur Verfügung gestellt. „Hierzu zählen beispielsweise Produkt-, Packstückdaten, Containerinformationen, Dokumente, Fotos etc.“, so Henrich.

Anfang 2020 will die Logistics Data Cloud ihren Marketplace weiter ausbauen und vermehrt Dienstleistungen und Apps von Drittanbietern zur Verfügung stellen, aber auch selbst mit eigenen Anwendungen vertreten sein. „Derzeit planen wir eine eigene Sendungserfassung, die wir ebenfalls 2020 präsentieren möchten“, kündigt Henrich an.

But first: Datenintegration!

Sowohl bei dem Softwareprodukt Lobster_scm als auch bei dem Portal der Logistics Data Cloud können die bestehenden Verbindungsstandards ohne Probleme weiter genutzt werden. Denn im Hintergrund arbeitet der Lobster_data als zentraler Dolmetscher für Daten- und Businessintegration. „Die Heterogenität der Systeme ist Vergangenheit“, so Fischer. Hierfür hat Lobster_data über 4.000 Vorlagen für Schnittstellen zu ERP-Systemen integriert und unterstützt alle gängigen Protokolle zum Datenaustausch. Mit den rund 10.000 Industriestandards ist die Software somit auf alle Anforderungen bestens vorbereitet. „Diese digitalen Standards fungieren als eine Art gemeinsame Sprache, wenn es um den Datenaustausch in und zwischen Unternehmen, Produkten und Kunden geht“, freut sich Fischer. Der Erfolgsschlüssel für digitale Vernetzung und Automatisierung von Prozessen sowohl innerhalb eines Unternehmens (EAI) als auch in der mühelosen Anbindung an externe Partner-Unternehmen (EDI) heißt deshalb Datenintegration.



Lobster

ÜBER LOBSTER

Eine gute Software passt sich den Anforderungen eines Unternehmens an – und nicht umgekehrt. Dieser Prämisse folgt man bei Lobster bereits seit 2002. Mit einfach zu nutzenden Lösungen für komplexe Themen bietet die Lobster GmbH ihren Kunden drei Integrationsprodukte: Die Standard-Software Lobster_data für Daten- und Systemintegration. Lobster_scm für Digitalisierung und operative Prozessintegration. Lobster_pim für eine reibungslose Produktkommunikation. Und das alles: Immer auf dem aktuellsten Stand der Technik.

Mit ihrer europaweiten Tätigkeit in Deutschland, Österreich, der Schweiz, UK, Frankreich, Nordics und den Benelux-Staaten macht die Lobster GmbH die digitale Transformation greifbar. Vom Hauptsitz in Pöcking am Starnberger See aus beschäftigt die Firma rund 140 Mitarbeitende. Über 1.200 nationale und internationale Unternehmen unterschiedlichster Branchen profitieren von den Lobster-Softwareprodukten heute – Tendenz steigend.

Weitere Informationen: www.lobster.de

PRESSEKONTAKT:

Lobster GmbH

Katrin Neubauer

Tel.: +49 (0)8157 590 99-0

E-Mail: pr@lobster.de